

"At home" im Englischunterricht

Beitrag von „Sophia“ vom 13. Februar 2004 16:44

Hallo! 😊

Hat schonmal jemand den Themenbereich "At home" (4. Kl.) im Englischunterricht behandelt? Ich möchte speziell Räume und Möbel eines Hauses einführen, habe mir auch ein großes Puppenhaus organisiert. Hat dazu jemand Tipps, Anregungen für (kreative) Schüleraktivitäten, Ideen für einen netten Einstieg? Wichtig wäre, dass die Schüler im Unterricht viel eigenaktives Sprechen einbringen können.

Liebe Grüße,
Sophia

Beitrag von „Shopgirl“ vom 14. Februar 2004 20:42

Vielleicht hilft dir das ein wenig..

http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_3...o_furniture.pdf
http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_3...go_bathroom.pdf
http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_3/e/ab/at_home.pdf
http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_3.../einrichten.pdf

Ig shopgirl 😊

Beitrag von „sisterA“ vom 14. Februar 2004 20:48

hallo,

wir haben vor kurzen hier im Forum darüber gesprochen. Ich habe in meiner 5. Klasse eine schöne Ub Stunde gehabt.

Du kannst den Entwurf + Materialien einsehen unter:

[http://www.4teachers.de - This is my room" - sisterA](http://www.4teachers.de - This is my room)

viel spass

Isa

Beitrag von „Sophia“ vom 14. Februar 2004 22:44

Hallo Isa,

vielen Dank für deine Hinweise!

Allerdings will ich in dem UB zunächst die Räume (bedroom, kitchen usw.) anhand eines Puppenhauses einführen. Wie hast du das konkret gemacht?

In versch. Möbelhäusern habe ich mir Prospekte besorgt, woraus die Schüler Möbel, Küchen, Bäder usw. für ihr "Traumhaus" ausschneiden sollen (selbst malen dauert für die eine Stunde zu lange). Am Ende sollen sie ihr Haus bzw. die versch. Räume vorstellen und (die Räume) beschriften. Stelle ich damit eher die Möbel in den Vordergrund, oder ist das für die Einführung der "rooms" auch legitim?

Einige der Möbelstücke kenne sie schon aus anderen Themenbereichen, ich wollte sie deshalb auch einbinden.

Hmm,

liebe Grüße,

Sophia

Vielen Dank auch an Shopgirl für die Links!

Beitrag von „sisterA“ vom 15. Februar 2004 18:50

Hallo,

ich habe mich in meinem Ub verstärkt auf das Kinderzimmer konzentriert, weil ich wollte, dass die Kinder einen Altersbezug zu dem Unterrichtsgegenstand haben und den habe ich bei der Küchen und Badezimmer Einrichtung nicht so gesehen.

Grundlage meines Mobiliars war der Ikeakatalog: Ich habe die Möbelstücke einfach aus den Onlinekatalog gezogen und ausgedruckt:

Ich fand die einföhrung des gesamten Hausmobiliars wäre eine Überforderung der Schüler - meine hatten ca. 20 Vokabeln im vordergrund und eine Beschreibungsebene "In my room there is there are.....

Die Stunde war superrund, es wurde gebastelt, gesprochen in Gruppen gearbeitet....

liebe Grüße

Isa

PS: ich dachte das die Primarstufendidaktik für englisch ehr Storytelling und andere rezeptive Verfahren favorisiert?

So eine Beschreibung ist ja schon sehr systematisch, oder?

Beitrag von „Talida“ vom 15. Februar 2004 19:39

Hallo Sophia,

in meiner E-Fortbildung hatten wir ein Buch aus der "Spot"-Reihe ("Where's Spot?"), wo dieser Hund sich versteckt hat und der Leser in verschiedenen Möbelstücken nachschaut. Das schien mir sehr ansprechend zu sein. Leider kann ich dir keine praktischen Erfahrungen weiter geben.

strucki

Beitrag von „Sophia“ vom 15. Februar 2004 21:13

Hallo Isa,

Es stimmt, storytelling ist in der GS ein großes Thema, und ich werde das Puppenhaus auch in eine kleine Geschichte integrieren. Dass der Englischunterricht in der GS vorwiegend rezeptiv gestaltet sein sollte, stimmt so nicht - im Gegenteil, es wird Wert darauf gelegt, dass (den Fertigkeiten der Schüler entsprechend) viele Sprechchancen geschaffen werden.

Ich unterrichte eine sehr leistungsstarke 4. Klasse, die nun schon seit 1,5 Jahren Englischunterricht hat. Die Schüler verfügen über einen großen Wortschatz und können sich teils schon frei und in vollständigen Sätzen äußern. Da möchte ich alle Vorkenntnisse ausschöpfen. Allerdings werde ich die Hausbeschreibung doch nicht durchführen, das scheint mir auch zu gewagt. Habe eine etwas "sichere" Alternative gefunden.

Vielen Dank nochmal für all eure Anregungen!

Sophia